



Fanny Gräfin Bylandt-Rheydt geb. **Gräfin St. Genois**, k. u. k. Palast- und Sternkreuzordensdame, gibt im eigenen sowie im Namen ihrer Kinder **Arthur Graf Bylandt-Rheydt**, k. u. k. Leutnant i. d. R. des Ulanen-Reg. Nr. 11, **Gabriele Freiin von Hye-Glunec** geb. **Gräfin Bylandt-Rheydt** und **Franziska von Nalecz-Malachowska** geb. **Gräfin Bylandt-Rheydt**, ihrer Schwiegersöhne Dr. jur. **Franz Freiherr von Hye-Glunec** und **Roman Ritter von Nalecz-Malachowski**, k. u. k. Rittmeister im Ulanen-Reg. Nr. 3, ihres Schwagers **Anton Grafen Bylandt-Rheydt**, k. u. k. Kämmerer und Oberstleutnant d. R., ihrer Schwägerinnen **Marie Gräfin von Waldstein-Wartenberg** geb. **Gräfin Bylandt-Rheydt**, k. u. k. Sternkreuzordensdame und **Johanna Gräfin Bylandt-Rheydt** geb. **Freiin von Aehrenthal**, sowie im Namen aller übrigen Verwandten tiefbetrübt Nachricht vom Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, beziehungsweise Vaters, Großvaters, Bruders und Schwagers

Sr. Exzellenz des hochgeborenen Herrn

Arthur Reichsgrafen von Bylandt Baron zu Rheydt

Seiner Apostolischen Majestät wirklicher geheimer Rat und Kämmerer,
Mitglied des Herrenhauses des österr. Reichsrates, Großkreuz des Leopoldordens, Kanzler und Ritter erster Klasse
des Ordens der Eisernen Krone, Minister a. D., Präsident der Kaiser Ferdinands-Nordbahn usw. usw.,

welcher Dienstag, den 6. Juli 1915, um 1 Uhr früh, nach langem schweren Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente im 62. Lebensjahre selig im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Donnerstag, den 8. Juli 1915, vom Trauerhause: Baden, Helenenstraße 17 gehoben, um 4 Uhr nachmittags nach der Pfarrkirche St. Helena gefahren, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem St. Helenen-Friedhofe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Freitag, den 9. Juli, um 10 Uhr vormittags in obgenannter Kirche gelesen.
Baden, am 6. Juli 1915.